

BAKUM



Heute
Pfarramt Bakum: 14.30 bis 17 Uhr.
Rathaus: 8 bis 12.30 Uhr.
Hallenbad: 15 bis 21 Uhr.
Pfarramt Lüsche: 9 bis 12 Uhr.

VISBEK



Heute
Pfarramt Visbek: 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr.
Rathaus: 7.30 bis 12.30 Uhr.
Jugendtreff: offenes Café von 13.30 bis 19 Uhr.

Feuerwehr Visbek
In der Gaststätte Gelhaus in Visbek findet heute ab 20 Uhr die Jahreshauptversammlung der Visbeker Feuerwehr statt.

„Salut Salon“ ausverkauft
Die vom Kulturkreis Visbek angebotene Veranstaltung der Gruppe „Salut Salon“ am Freitag (25. Januar) im Rathaus ist ausverkauft.

Schützen Hagstedt-Halter
Die Generalversammlung findet heute ab 19.30 Uhr in der Schützenhalle statt.

Kreuzbundgruppe
Die Kreuzbundgruppe Visbek trifft sich heute um 20 Uhr im katholischen Pfarrheim.

Tannenbaumaktion
Die Rechterfelder Landjugend sammelt am Samstag (12. Januar) ab 9 Uhr gegen eine kleine Spende die ausgerichteten Tannenbäume ein.

Landjugend
Die Generalversammlung der Rechterfelder Landjugend findet am Samstag (12. Januar) ab 19.30 Uhr im Pfarrheim Rechterfeld statt.

GOLDENSTEDT



Heute
Pfarramt: 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr.
Rathaus: 8 bis 12 Uhr.

Landjugend
Die Mitglieder der Landjugend treffen sich Samstag (12. Januar) um 8 Uhr beim Pfarrheim zum Tannenbaum einsammeln.

Blasorchester Ellenstedt
Die Mitgliederversammlung findet heute ab 20 Uhr im Pfarrheim statt.

Wertstoffsammelstelle
Die Wertstoffsammelstelle in Goldenstedt-Bahnhof, Am Bauhof 4, ist samstags von 9 bis 13 Uhr geöffnet. Aus Privathaushalten werden dort Grünabfälle (gebührenpflichtig), Altmetall, Bauschutt und Elektroschrott außer Fernsehgeräten, Monitoren und Kühlgeräten (gebührenfrei) angenommen.



LUTTEN

Heute
Pfarrbüro: 8 bis 12 Uhr.

Schlagzeugunterricht
Die Kreismusikschule (KMS) bietet in Absprache mit dem Musikverein ab Februar Schlagzeugunterricht in Zweiergruppen im Pfarrheim an. Interessierte können sich noch bis zum 15. Januar bei der KMS in Vechta (Telefon 858090) melden.

APOTHEKEN

Notdienst heute
Durchgehend: Kloster-Apotheke Visbek, Corveyweg 2, Telefon 04445/96330.

2000 Sicherheitsdreiecke für Erstklässler

Gemeinschaftsaktion von Kreisverkehrswacht, Polizei und Volksbanken im Kreis Vechta

Visbek (GeL) – Alle mehr als 2000 Erstklässler an den Grundschulen im Landkreis Vechta sind von der Kreisverkehrswacht Vechta mit neuen reflektierenden Sicherheitsdreiecken ausgestattet worden. Stellvertretend für alle Schulen fand gestern die Übergabe in der Visbeker Gerbertschule statt, wo sich mehr als 100 Schülerinnen und Schüler über die leuchtend gelben Überwürfe freuten.

Der Vorsitzende der Kreisverkehrswacht, Thomas Stransky, wies darauf hin, dass die gelben Dreiecke nicht die roten Mützen ersetzen sollen, die zum Schuljahresbeginn an die Schulanfänger übergeben werden. „Sie sollen in der dunklen Jahreszeit die Sicherheit erhöhen, da die Schüler von Autofahrern und von anderen Verkehrsteilnehmern besser gesehen werden“. Erste Reaktionen von Eltern hätten bestätigt, dass die Dreiecke „bei den Schülern, aber auch bei den Eltern gut ankommen“, so Stransky.

Auch Ilseget Ebertreich, Verkehrsobfrau an der Gerbertschule, bestätigt, dass die Schüler die gelben Reflektorüberwürfe „cool“ finden, zumal solche auch von Erwachsenen getragen würden, etwa beim Joggen in der Dunkelheit.



Ausgepackt und angelegt: In der Gerbertschule Visbek verteilen gestern unter anderem Thomas Stransky (Kreisverkehrswacht), Verkehrsobfrau Ilseget Ebertreich, Polizeioberrat Walter Sieveke, Mathias Westerhoff (Volksbank Visbek) und Bürgermeister Heiner Thölke (stehend von links) die neuen Sicherheitsdreiecke unter den Erstklässlern. Foto: Lauer

Angesichts von „leider immer noch zu hohen Verkehrsunfallzahlen“ dankte Walter Sieveke, Leiter des Polizeikommissariats Vechta, der Kreisverkehrswacht, die „sich um die Sicherheit vor allem der jüngsten Verkehrsteilnehmer kümmert“, und den

Volks- und Raiffeisenbanken im Landkreis Vechta, die die Kosten für die Anschaffung der Sicherheitsdreiecke finanzieren.

Junge Union Bakum erfolgreich

Dreimal in Folge Pokalsieger bei der Reservistenkameradschaft

Bakum – Zum dritten Mal hintereinander ist die Junge Union Bakum nach 2006 und 2007 erneut Gewinner des Wanderpokals der Reservistenkameradschaft Schleddehausen geworden.

Bereits in der Vorrunde überzeugten die jungen Spieler durch eine sehr geschlossene Mannschaftsleistung und wurden Gruppensieger. Im Viertel- und Halbfinale siegten sie erst nach einem Sieben-Meter-Schießen. Doch im Endspiel zeigte die Jun-

ge Union wieder ihre Stärke und gewann gegen die starke Fußballfamilie Dammann.

Die nächsten Plätze um die begehrten Pokale sicherten sich nach begeisterten Spielen die Firma Ahmerkamp vor der Mannschaft Marek & Partner.

Bei der Siegerehrung dankte Vorsitzender Ralf Hüninghake allen Teilnehmern der zehn Mannschaften für ihren fairen Einsatz und Andreas Dammann vom Autohaus Küstermeyer,

Lohne, für die gestifteten Pokale. Ein besonderer Dank des Vorsitzenden galt den Ehefrauen der Reservisten, die beim Turnier für das leibliche Wohl der vielen Spieler und Zuschauer gesorgt hatten.

Ein von Rainer Heckmann während des Turniers für die „Nichtsportler“ durchgeführtes Sachpreisknobeln fand ebenfalls großen Anklang unter den Teilnehmern und wurde von Helmut Hannover gewonnen.

Heimatverein: Versammlung mit Kohlessen

Bakum – Mit einem Grünkohl-essen im Saal Meistermann in Bakum beginnt am Mittwoch (16. Januar) um 19.30 Uhr die Mitgliederversammlung des Heimatvereins Bakum. Wegen des Essens ist eine Anmeldung bei Meistermann (Telefon 04446/353) bis spätestens 14. Januar erforderlich. Auf der Tagesordnung stehen auch Berichte, ein Rückblick auf das Jahr 2007 und Informationen zum Jahresprogramm 2008.

1000 ehrenamtliche Stunden für Schießstand geleistet

Generalversammlung der Rechterfelder Schützen / Vorstand bestätigt / Ehrungen für 50-jährige Mitgliedschaft

Rechterfeld (kh) – Gut besucht war die Generalversammlung der St.-Antonius-Schützenbruderschaft Rechterfeld im Schützenhof. Brudermeister Josef Varnhorn begrüßte besonders Präses Pfarrer Hermann Josef Lückner, Schützenkönig Frank Adler sowie Ehrenpräsident Paul-Heinz Wesjohann und Ehrengeneral Clemens Ideler.

Einen ausführlichen Rückblick auf das zurückliegende Schützenjahr gab Schriftführer Bernd Bahlmann. Für den herausragenden Erfolg, den Sieg bei den Meisterschaften des Historischen Deutschen Schützenbruderschaften in Gymnich bei Köln, wurden Ulla Bocklage, Bärbel Kloppenburg und Regina Kossen geehrt.

Vor der Sammlung für das Missionswerk der Schützen, die im abgelaufenen Jahr wieder zur Ausbildung von zwei Priestern in der Dritten Welt beitrug, mahnte Präses Lückner auch zu Berufungen in der Heimat. Die Sammlung erbrachte den groß-



Ehrungen, Beförderungen und Wahlen standen auf der Tagesordnung der Rechterfelder Schützenbruderschaft. Das Bild zeigt (vorn von links) Präsident Otto Sandkuhl, Brudermeister Josef Varnhorn, Ehrengeneral Clemens Ideler, General Rainer Nemann, die erfolgreichen Schützenden Damen Bärbel Kloppenburg, Ulla Bocklage und Regina Kossen sowie Frauenwartin Marita Sander-Tabeling. Foto: kh

artigen Betrag von 1011 Euro. Brudermeister Josef Varnhorn dankte für die gute Zusammenarbeit im Vorstand, bedankte sich aber auch bei den Schießwarten und Kompanieführern für ihren Einsatz.

Für 50-jährige Mitgliedschaft wurden Josef Middelbeck und Erich Wesjohann ausgezeichnet.

Andreas Freese wurde wegen seiner Verdienste zum Leutnant befördert.

Zu einem Vertrauensbeweis für die bisherigen Amtsinhaber wurden die Neuwahlen. So wurden 1. Vorsitzender Otto Sandkuhl, 2. Vorsitzender Edu Harting, Kassenwart Detlev Gerdesmeyer, die Schießwarte Franz-

Josef Kröger und Aloys Hermes sowie Jugendschießwart Jürgen Thölke wiedergewählt. Albert Lamping wird in Zukunft Aloys Olberding als Platzkommandant unterstützen.

Auf die Sauerlandfahrt der Schützenjugend vom 11. bis 16. 8. wies Fietje Meyer hin.

Zum Thema Kosten des

Schützenkönigsamtes nahm Präsident Otto Sandkuhl ausführlich Stellung. Anhand der vorgelegten Zahlen sei die Königswürde für jeden möglich.

Sandkuhl berichtete auch über Modernisierung im Schießstand. Bisher wurden hier im letzten Jahr 50.000 Euro investiert. Neben der Gemeinde, der er für einen Zuschuss dankte, erwähnte er lobend den Einsatz der Schützenbrüder für über 1000 ehrenamtlich geleistete Stunden. In diesem Jahr soll noch die Elektrifizierung des Luftgewehrstandes folgen. Dann könne man mit erstklassigen Schießsportanlagen ins Jubiläumsjahr (2009 kann der Verein sein 100-jähriges Bestehen feiern) gehen. Für die geplante Chronik werden noch alte Fotos gesucht.

Wie zuvor Präses Lückner, rief auch Brudermeister Josef Varnhorn zur Teilnahme an den Einkerntag der Schützen des Landesbezirks auf, der am 10. Februar in Rechterfeld stattfindet.

St. Vitus Vestrup feiert Geburtstag am Patronatsfest

Vestrup (ros) – Die Bauerschaft Vestrup feiert in diesem Jahr 800. Geburtstag. Erstmals wurde die Kirchengemeinde im Jahr 1208 erwähnt. Auf dem Patronatsfest am 14. und 15. Juni wollen die Vestruper ihr Ortsjubiläum feiern.

Beim Neujahrsempfang der Pfarrgemeinde St. Vitus wies Pfarrgemeinderatsvorsitzender Christof Lamping auf die Besonderheit für die Vestruper hin: Zum einen feiere man das 800. Jubiläum, zum anderen die Fusion der Kirchengemeinde Vestrup mit den drei anderen Kirchengemeinden in der Gemeinde Bakum. Lamping informierte die Gemeindeglieder über den Stand der Fusion. Pfarrer Josef Honkomp ermutigte die Gemeindeglieder, sich nicht durch äußere Umstände verunsichern zu lassen. Er forderte sie auf, nun erst recht auf ein aktives Gemeindeleben zu achten.

Musikalisch umrahmt wurde der Abend vom Musikverein und vom Gesangverein Vestrup.